

Worms

06.04.2017

Schulkindbetreuung in Worms – Bedarf soll mithilfe einer Elternbefragung ermittelt werden



Viele berufstätige Eltern sind auf eine Nachmittagsbetreuung für ihre Schulkinder angewiesen. Nun soll der Bedarf ermittelt werden. Foto: dpa

Von Ulrike Schäfer

WORMS - In der jüngsten Sitzung des Bildungs- und Schulträgerausschusses unter Leitung des Beigeordneten Waldemar Herder stellte Bildungsmanagerin Sladjana Möller sich und ihre Arbeit vor. Möller, die Sozialwissenschaften und ergänzend Bildungsmanagement

studiert und an den Universitäten Mannheim und Frankfurt entsprechende Aufgabenfelder betreut hat, hat ihre Arbeit im neu geschaffenen Bildungsbüro der Stadtverwaltung zu Beginn des Jahres aufgenommen.

Bei Neuzugewanderten liegt Fokus auf Spracherwerb

ANSPRECHPARTNER

Sladjana Möller ist im Rathaus unter der Telefonnummer 06241-8 53 40 10 erreichbar.

Wer sich über die Bildungsangebote in allen Lebensphasen an der VHS Kaiserslautern informieren möchte, kann dies unter www.lautrer-lupe.de tun.

WEITERFÜHRENDE LINKS

Das Bildungsverständnis der Stadt zielt auf ein „lebenslanges Lernen, das der Verbesserung von Wissen, Qualifikation und Kompetenz dient und im Rahmen einer persönlichen, bürgerschaftlichen, sozialen beziehungsweise beschäftigungsbezogenen Perspektive erfolgt“, schickte sie ihrem Vortrag voraus. Daraus ergeben sich verschiedene Aufgabenfelder. Zum einen eine strategische Bildungsentwicklung.

Schlüsselbegriffe seien gesellschaftliche Herausforderungen wie demografischer Wandel, Diversität (Vielfalt) und Integration. Erster Schritt wird eine Bedarfsermittlung via Elternbefragung zur Schulkindbetreuung, auch unter Eltern von Kita-Kindern, sein. Auch das Thema Digitale Bildung gehöre in diesen Bereich. Hier wird es unter anderem auch um Grundsatzdiskussionen gehen.

Der Bereich Bildungsmonitoring befasst sich mit der Darstellung und Transparenz der vielfältigen Bildungsmöglichkeiten, insbesondere der Bildungsübergänge. Beispielsweise könnte ein interaktiver Bildungsfahrplan im Netz installiert werden analog der an der Volkshochschule Kaiserslautern entwickelten „Lautrer Lupe“. Schließlich hat das Bildungsmanagement auch eine vernetzende Funktion, kümmert sich um Bildungstransfer, Kooperation mit verschiedenen Bildungsakteuren, Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit. So wird es einmal jährlich auch eine Bildungskonferenz geben, die erste ist für den Herbst vorgesehen. Sie freue sich auf viele Anregungen, schloss Möller ihren Vortrag.

Sladjana Möller teilt sich das Bildungsbüro mit Katja Meyer-Höra, die auf zwei Jahre das Projekt Bildungsmanagement für Neuzugewanderte betreut. Noch immer liege der Schwerpunkt auf dem Spracherwerb, erläuterte sie zu Beginn ihres Zwischenberichts. Sie wies darauf hin, dass für alle Kinder, auch für Kinder von Asylbewerbern, ab dem zweiten Lebensjahr ein Rechtsanspruch auf einen Kindergartenplatz bestehe. Ferner, dass ausnahmslos alle Neuzuwanderer schulpflichtig seien und auch sofort in entsprechende Klassen integriert würden. Damit dies funktioniert, gibt es ein breites Spektrum an Fördermaßnahmen für Kindergarten- und Grundschulkinder, für Schüler weiterführender und Berufsbildender Schulen. Besonderes Augenmerk werde auf Jugendintegrationskurse für die 18- bis 27-Jährigen gelegt.

Erforderlich für eine gelingende Integration sei eine transparente Darstellung unseres Schulsystems und unserer Regeln, führte Meyer-Höra aus. Auch eine vereinfachte Kommunikation durch die Verwendung leichter Sprache oder die Hinzuziehung von Dolmetschern sei wichtig, Elternbildung in Bezug auf die Ausbildung und optimierte Kommunikationsstrukturen für die Übergänge in den Beruf. Ihre Vision sei eine Bildungsberatungsstelle für junge Menschen. Dafür bestehe ein hoher Bedarf. Sie selbst sei

als Koordinatorin eingestellt und dürfe keine Einzelberatung machen. Gerne informiere sie aber mit einem Newsletter über aktuelle Entwicklungen.

[Noch mehr Nachrichten aus der Region lesen? Testen Sie kostenlos 9 Tage das Komplettpaket Print & Web plus!](#)

Weitere Empfehlungen



RHEIN-MAIN

Luftraum bei Frankfurt ist überlastet



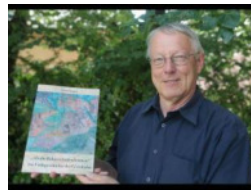
RHEIN-NECKAR

Altes Relaishaus in Mannheim wird versteigert



WORMS

THW Worms beseitigt Unwetterschäden bei Idar-Oberstein



WORMS

Urahn rollte unter der Erde: Buch zur Frühgeschichte der Eisenbahn in Worms vorgestellt

powered by plista

Das könnte Sie auch interessieren



Der Ford C-MAX ist kein typisches Familienauto.

Dieses Auto verbindet die Welt der Vans und der Limousinen – elegant und praktisch.

[Mehr](#)

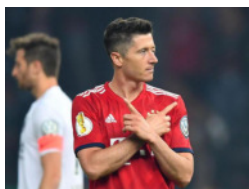
ANZEIGE



Arbeitsmarkt: Weniger Rheinland-Pfälzer im...

Die Zahl der arbeitslos gemeldeten Rheinland-Pfälzer ist im Mai unter die Marke von 100.000...

[Mehr](#)



Berater: Lewandowski will FC Bayern verlassen

München (dpa) - Robert Lewandowski will nach Angaben seines Beraters den FC Bayern München...

[Mehr](#)